

Kooperative Spiele

Beitrag von „Elaine“ vom 18. Mai 2006 12:17

Hallo zusammen!

Unser Sportseminar bereitet für alle LAAs ein Sportfest vor, welches das Thema "Kooperative Spielformen" hat.

Daher wollte ich Euch mal fragen, ob ihr ein paar schöne Spiele kennt, bei denen es auf Kooperation ankommt.

Ich dank euch auf jeden Fall schon mal!

Liebe Grüße

Elaine

P.S. Ich habe schon überlegt, einen Orientierungslauf zu machen, z.B. wo man Fotos bekommt und die Orte auf den Fotos aufsuchen muss und dort irgendetwas findet. Aber ich weiß nicht, wie ich da Kooperation einbauen soll. Fällt Euch vielleicht was ein?

Beitrag von „Jabitha“ vom 18. Mai 2006 16:13

Zitat

Elaine schrieb am 18.05.2006 11:17:

P.S. Ich habe schon überlegt, einen Orientierungslauf zu machen, z.B. wo man Fotos bekommt und die Orte auf den Fotos aufsuchen muss und dort irgendetwas findet. Aber ich weiß nicht, wie ich da Kooperation einbauen soll. Fällt Euch vielleicht was ein?

Vielleicht daraus eine Art Puzzle machen? Wo jeder ein Stück des Fotos hat? Oder schriftliche Hinweise, Wörter, die zusammen einen Hinweis ergeben, wo sie also gemeinsam überlegen müssen?

Beitrag von „aisha“ vom 18. Mai 2006 19:35

Skilaufen

2 Holzbretter mit Schlaufen für jeweils 3-4 Personen dienen als Skier. Gemeinsam muss die Gruppe nun auf den Skiern eine Strecke von ca. 5-15 Metern einmal hin und wieder zurück laufen. Die Zeit wird gestoppt.

Eng verbunden

Um die Gruppe wird möglichst eng ein Seil gebunden. Die Gruppe muss nun zusammengehalten durch das Seil laufen, Aufgaben bewältigen und lösen.

Miteinander

Die Gruppe stellt sich in einer Reihe auf und bekommt immer einen Luftballon zwischen Bauch und Rücken zur vorderen Person geklemmt. Die Gruppe muss sich nun fortbewegen, ohne die Luftballone zu verlieren

Wasserbecher und Wasserflasche

Dieses Spiel ist schwer und erfordert einiges an Konzentration und Koordination. Es gibt aber auch ein paar einfachere Variationen, die ggf. für jüngere Kinder gewählt werden können. Auf dem Boden wird ein Kreis von 2-3 Metern eingezeichnet. Mitten im Kreis steht eine Flasche mit Wasser, daneben ein leerer Becher (mit Rand). Der Kreis selbst darf nicht betreten werden. Immer zwei Personen bekommen eine Schnur und stellen sich im Kreis gegenüber auf. Mit Hilfe von den Schnüren muss nun die Gruppe versuchen das Wasser aus der Flasche in den Becher zu bekommen. Ist der Becher (halb) gefüllt, dann muss der Becher vom Kreis in einen anderen Kreis oder auf einen nahe gelegenen Tisch transportieren

Blinder Griff

Bei 3 Mannschaften (Äpfel, Zitronen, Apfelsinenmannschaft) läuft jeweils eine Person mit verbundenen Augen auf einen Tisch zu. Dort liegen mehrere Äpfel, Zitronen und Apfelsinen. Es dürfen nur die eigenen Obstsorten mitgenommen werden. Die jeweilige Obstsorte muss in einen Korb gelegt werden. Die anderen Gruppenmitglieder können durch Zurufe dirigierend eingreifen

Papprohr-Lauf

Es gibt 2 Mannschaften mit je 2 Personen. Jede Mannschaft (2 Personen) bekommen ein Papprohr, dass ca. 1 Meter lang ist.

Die 2 Personen die zu einer Mannschaft gehören, stellen sich hintereinander auf und klemmen sich das Papprohr, geringfügig oberhalb der Knie, zwischen die Beine/Schenkel. Dem Hintermann (der Hinterfrau) werden die Augen verbunden. In gleicher Art und Weise stellen sich natürlich auch die anderen Mannschaften/Pairungen auf.

Nach dem Start muss schnellstmöglich eine Strecke (mit Wendepunkt) zurückgelegt werden. Die Hände dürfen nicht benutzt werden. Das Papprohr soll gemeinsam nur durch den Druck der Knie gehalten werden. In einem zweiten Durchgang werden die Rollen getauscht.

Je nach vorhandener Zeit kann das Spiel in mehreren Durchgängen, mit unterschiedlichen Partnern/Partnerinnen gespielt werden.

Statt einem Papprohr könnte man vielleicht auch einen Besenstiel benutzen

Vielleicht ist ja was dabei

Aisha

Beitrag von „Elaine“ vom 20. Mai 2006 21:34

Dank Dir, Aisha, klasse!

Werde alle Ideen vorschlagen, so was macht den LAAs bestimmt Spaß :)!

Jabitha, auch dir danke, an so etwas ähnliches hatte ich auch gedacht, muss mal ein bisschen dran feilen...

Liebe Grüße
Elaine

Beitrag von „Jinny44“ vom 21. Mai 2006 13:57

Gordischer Knoten

Die Teilnehmer (8-10) stehen im kleinen Kreis mit den Gesichtern zueinander. Alle strecken die Hände aus und fassen aus dem Händegewusel mit jeder Hand irgendeine andere und halten sie die ganze Zeit über fest. Auf diese Weise ist man wie bei einem verknoteten Wollknäuel irgendwie mit allen anderen Teilnehmern verbunden. Das ganze wird nun entwirrt, in dem die

Teilnehmer nach und nach unter anderen herkrabbeln oder über die "händchenhaltenden" Partner hinwegsteigen. Nur keine Hand loslassen! Irgendwann bilden sich dann 1 oder 2 normale Kreise.

Für die Grundschule vielleicht ok.

jinny

Fällt mir gerade noch ein, hat aber einen sehr deutlichen pädagogischen Touch:

Die zwei Teilnehmer haben längere Papprollen über die Arme gezogen, so dass sie das Ellenbogengelenk nicht mehr bewegen können. Sie bekommen jeweils eine Löffel in die Hand, da leckeres Essen auf dem Tisch steht. Auf die Plätze, fertig, los...

Sieht anfangs lustig aus, bis die lieben Kleinen heraus bekommen, dass sie sich nur gegenseitig füttern können, statt selber reinzuhauen.

Edit: Ergänzung

Beitrag von „indidi“ vom 21. Mai 2006 14:28

Beim Lesen der Beiträge fiel mir noch folgendes eine:

Dreibeinlauf

Zwei Personen stehen nebeneinander.

Das linke Bein von dem einen und das rechte von dem anderen werden zusammengebunden.

Mit diesen "drei" Beinen müssen sie nun verschiedene Hindernisse überwinden.

Balltransport

Zwei Personen bekommen zwei Stäbe, die sie an den Enden festhalten müssen.

Daruf liegt ein Ball.

Diesen müssen sie nun gemeinsam über eine Hindernisstrecke transportieren.